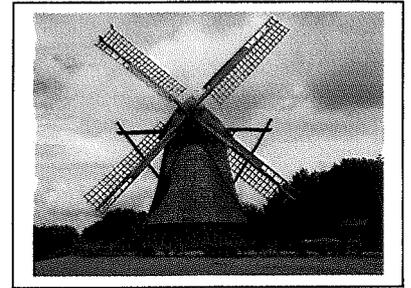


Dorfgemeinschaft Gehlenberg e. V.

Gehlenberger Hauptstraße 41, 26169 Gehlenberg



EINGEGANGEN
08. Aug. 2019
Stadt Friesoythe

Gehlenberg, den 06.08.2019

An die
Stadt Friesoythe
z. H. Frau Hamjediers
Alte Mühlestraße
26169 Friesoythe

Sehr geehrte Frau Hamjediers!

Wir haben als Verein mit anliegender Projektbeschreibung eine Bezuschussung aus dem Handlungsfeld: Tourismus und Kultur der Leaderregion Soestniederung für den Bau einer historischen Schmiede beantragt.

Da bei einer Förderung aus dem Leaderprogramm eine Mitfinanzierung durch die Sitzkommune erforderlich ist, beantragen wir hiermit laut Finanzierungsplan einen Zuschuss von 2850,-€ von der Stadt Friesoythe.

Sollten weitere Unterlagen bzw. Informationen nötig sein, wenden Sie sich bitte an:

Hans Meyer

Gehlenberger Hauptstraße 41

26169 Gehlenberg

Mail: meyer-gehlenberg@ewetel.net

Tel.: 04493/1240

Mit freundlichem Gruß

Antrag LAG

Projekt: Bau einer Schmiede im Kulturzentrum Mühlenberg

Vorbemerkung

Die „Dorfgemeinschaft Gehlenberg e. V.“ als Trägerin des Kulturzentrums Mühlenberg ist ein gemeinnütziger Verein, der 1989 gegründet wurde und sich zum Ziel gesetzt hat, die Eigenarten der ehemals selbstständigen Gemeinde Gehlenberg zu erhalten und weiter zu entwickeln, sowie die kulturellen heimatlichen Belange zu fördern.

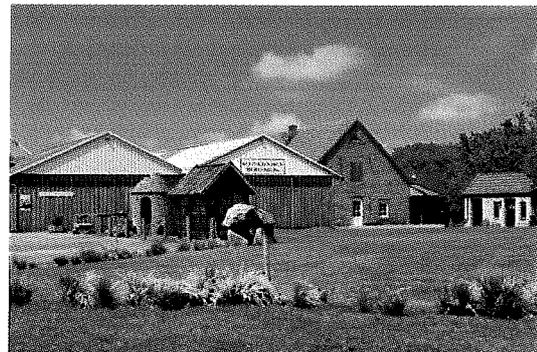
In den letzten Jahren konzentriert sich die Arbeit des Vereins auf den Aufbau des Kulturzentrums Mühlenberg.

Kulturzentrum Mühlenberg



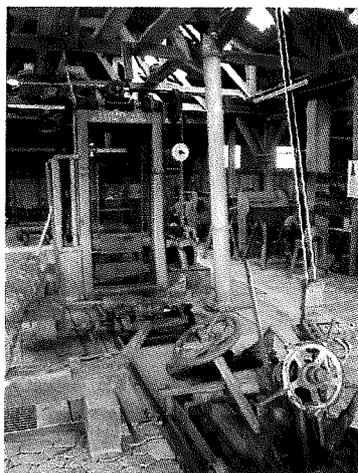
Auf dem Mühlenberg, der höchsten Erhebung in Gehlenberg, steht das touristische Wahrzeichen Gehlenbergs, die **Erdholländermühle**. Die Mühle liegt an drei überregionalen Radwegen „Boxenstopp-Route, Cloppenburger Radtour bzw. Radtour durch Geest und Moor“, die alle an der Mühle vorbeiführen. Dies ist ein Grund dafür, dass sie von Besuchern, insbesondere auch von Radfahrern, stark frequentiert wird. Außerdem führt die Niedersächsische Mühlenstraße an der Mühle vorbei.

Zum Mühlenumfeld gehört das ehemalige **Backhaus** Schute. Es wurde in den 20er Jahren des vorherigen Jahrhunderts als Backhaus mit Einliegerwohnung für den Bäcker gebaut. Hier wurde das in der Mühle gemahlene Korn teilweise zu Schwarzbrot verarbeitet. Nach der Komplettanierung stehen in diesem Gebäude eine moderne Toilettenanlage, ein funktionsfähiger Steinofen, in dem an verschiedenen Tagen Brot gebacken und zum Verkauf angeboten



wird, und ein Versammlungsraum zur Verfügung.

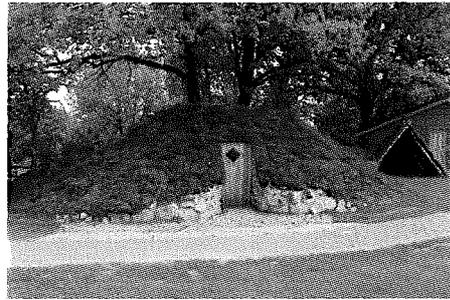
Im Obergeschoss ist ein **Heimatmuseum** mit vielen Exponaten aus Handwerk, Haushalt und Landwirtschaft eingerichtet.



Ebenso wurde die ehemalige Sägerei Schute saniert. Es ist heute ein **Technikmuseum (Sägereimuseum)** mit voll funktionsfähigen Sägen, vom Horizontalgatter aus dem Jahre 1905 bis hin zum Vollgatter aus dem Jahre 1941. Zudem finden sich in der Ausstellung funktionsfähige landwirtschaftliche Geräte von der Dreschmaschine bis zur Spitzmühle, von der Getreidemühle bis zum Kartoffelroder. Auch das Handwerk ist dargestellt von der Tischlerwerkstatt über die Drechslerei bis zur Schmiede.

Zum 225-jährigen Jubiläum Gehlenbergs 2013 wurde das Gelände vervollständigt durch vier verschiedene Gebäude, die als eine Art Museumsdorf die verschiedenen Zeitepochen Gehlenbergs repräsentieren sollen.

Es beginnt mit einer „**Klutenhütte**“ aus der Zeit der ersten Siedler und geht über das **Kalksandsteinhaus** von „**Pinsel-Olich**“, die **Schule** als Fachwerkkonstruktion bis zur **Wagenremise** zum Unterstellen



von landwirtschaftlichen Geräten. Diese Gebäude wurden von Straßengemeinschaften erstellt und werden auf Dauer erhalten bleiben. Vervollständigt wird das Ganze durch verschiedene Exponate im Außenbereich, wie z. B. einen **Göpel**, einen Kran und durch gepflegte Außenanlagen mit einem Wappen aus Heckenpflanzen. Nähere Angaben finden Sie unter www.gehlenberg.de.

Die bisher beschriebenen Flächen und Gebäude sind mittlerweile

im Eigentum der Stadt Friesoythe.

Alle Arbeiten auf dem Gelände wurden ehrenamtlich erledigt. Dabei wurden über 20000 Stunden von über 200 Personen an Eigenleistung eingebracht.

Die Investitionskosten von über 80000,- € wurden vom Verein getragen, wobei 40000,- € über Spenden aufgebracht wurden und 40000,- € erwirtschaftet wurden.



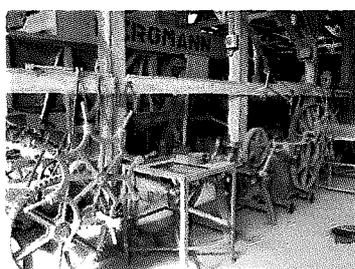
Mehrzweckhalle

Im Jahre 2019 wurde die ehemalige Zimmereihalle auf dem unmittelbar an das Mühlenzentrum angrenzenden Grundstück von der Dorfgemeinschaft Gehlenberg e. V. gekauft und zur Mehrzweckhalle inklusive Sanitäranlagen umgebaut.

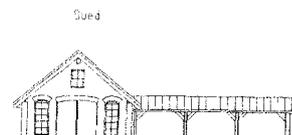
Sie hat eine Hallenfläche von ca. 600m² sowie Nebenräume von ca. 200m².

Bau einer Schmiede

Da die Ausstellungsfläche im Technikmuseum (Sägerei) sehr beengt ist, sollen die dort vorhandenen Ausstellungsstücke zum Thema Schmiede in ein eigenes Gebäude ausgelagert werden. Dieses Gebäude soll das bestehende Gebäudeensemble ergänzen und einer histo-



rischen Schmiede, von denen es in Gehlenberg mehrere gab, nachempfunden werden. Es soll eine Größe von ca. 6x7m haben und an die vorhandene Wagenremise angebaut werden. Ein entsprechender Bauantrag ist mittlerweile beim LK Cloppenburg gestellt. Die Schmiede soll komplett ausgestattet werden, damit dort das Schmiedehandwerk vorgeführt



werden kann. Ausgebildete Schmiede stehen dafür zur Verfügung.
 Das Kulturzentrum Mühlenberg, das schon jetzt touristischer Mittelpunkt in Friesoythe ist, wird durch dieses zusätzliche kulturelle Angebot erheblich aufgewertet.
 Laut Baubeschreibung werden die Herstellungskosten mit 50.806,-€ berechnet. (184,75m³ x 275,-€/m³) Eine detailliertere Kostenschätzung wird nachgereicht.
 Wir gehen davon aus, dass von diesen 50.000€ ca. 30.000,-€ Lohnkosten sein werden. Diesen Anteil würden Vereinsmitgliedern als Eigenleistung erbringen.

Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Baukosten gesamt:	50.000,-€	
davon Material:	20.000,-€	
davon LAG 30%		6.000,-€
davon Lohnkosten:	30.000,-€	
davon LAG 60% anrechenbar	18.000,-€	
davon 30%		5.400,-€
LAG gesamt		11.400,-€
Stadt Friesoythe 25% des LAG Zuschusses		2.850,-€
Gesamtzuschuss		14.250,-€
Barmittel des Vereins		5.750,-€
Eigenleistung		30.000,-€

Wir bitten um entsprechende Bezeichnung.

DG Gehlenberg
 Der Vorstand

